

Für die Landwirte Hubert Reinert
Hamern 25
Für die Nicht-Landwirte Mechthild Ewelt
Hamern 34
48727 Billerbeck

Billerbeck, 16.04.2010

Bürgermeisterin
Marion Dirks
Markt 1
48727 Billerbeck



Kopie an SPD-Fraktion, Oberlau 28, Billerbeck
Kopie an FDP-Fraktion, Kirchstr. 13, Billerbeck
Kopie an Fraktion Bündnis90/Die Grünen, Temming 75, Billerbeck
Kopie an CDU-Fraktion, Westhellen, Billerbeck
Kopie an Fraktion SG-NRW, Daruper Str. 3, Billerbeck

Allee Nr. 1 Weg Nr. 448 Gantweg/Hamern und Allee Nr. 2 Weg Nr. 455 Hamern, Eweltweg

Sehr geehrte Frau Dirks,
sehr geehrte Fraktionsvorsitzende,

zu dem Vorschlag der Verwaltung bzgl. des gemeinsamen Antrages der Fraktionen SPD, FDP und Bündnis90/Die Grünen zum 100-Allee Programm haben wir zu der Allee Nr.1 Weg Nr. 448 Gantweg/Hamern und zu der Allee Nr. 2 Weg Nr. 455 Hamern, Eweltweg einige Einwände und Anregungen vorzubringen.

Zunächst sind wir als Anlieger und sowohl als Landwirte wie auch als Nicht-Landwirte grundsätzlich nicht gegen Bäume und Alleen.
Unserer Meinung nach sollen die Rahmenbedingungen aber stimmen. Da auf beiden Wirtschaftswegen durch Fußgänger, Inliner, Radfahrer, motorisierte Zweiräder, Pkws und landwirtschaftliche Fahrzeuge u.s.w. reger Verkehr ist, kommt es schon jetzt zu Ausweichproblemen mit dem Begegnungsverkehr. An einigen Abschnitten beträgt die Wegbreite max. 7m. Als Beispiel besteht dort zur Zeit gerade noch die Möglichkeit über dem Grünstreifen z. B. einer Gruppe Radfahrern, die leider oft noch zu zweit nebeneinander fahren auszuweichen. Wird eine Allee gepflanzt ist unserer Meinung nach diese Ausweichmöglichkeit nicht mehr gegeben.

Eine Anregung von uns ist Sie zu einem Ortstermin zu bitten und vor Ort nach Lösungsmöglichkeiten und Alternativen zu suchen.

Außerdem wurde bereits bei einem Gespräch Ende Februar/Anfang März mit der Bürgermeisterin Marion Dirks und Herrn Gerd Mollenhauer über den Alternativvorschlag einer einseitigen Bepflanzung durch einige Landwirte gesprochen.

Vielleicht gibt es auch zwischen Stieleichen und Obstbäumen auch noch andere alternative Baumsorten, die geeigneter sind.

Ferner wirkt sich eine Allee z. B. durch Schattenwurf negativ auf die Erträge der bestellten Felder aus. Auch erleiden wir durch eine Neuverpachtung der Ackerflächen einen Wertverlust.

Zum Schluss noch eine allgemeine Anmerkung:

Wir finden es bürgerfreundlicher, wenn die TOPs und Sitzungsvorlagen incl. Anlagen zu den Ausschuss- u. Sitzungstermine nicht erst wie z. B. jetzt gerade 8 Tage vor Bezirksausschusstermin sondern z. B. schon 14 Tage vorher ins Ratsinfosystem eingestellt werden.

Name, Anschrift

Unterschrift

Mechtild Ewelt, Hamern 34



Jutta und Christoff Weitkamp, Hamern 36 Weitkamp

Henning Nienkemper - Weitkamp, Hamern 35

Ulrid Tander Gantweg 7

Elke Sch Böörig, Gantweg 7

Hubert Reine A

Wolfgang Herrig

Peter Dühelz Gantweg 4

M. Guley

Ludger H

Dietmar Eswig

Bernard

Alon Kuri - 3 -

Hubert Brinkmann

Eudger Ewelt

Marica Korte

Paula Bierkorn

Andreas Schmitt